JAHRESBERICHT EINRAD 2018/2019/2020

Liebe SIUC Mitglieder,

Der Rückblick auf die Jahre 2018 und 2019 sowie den Beginn von 2020 umfasst viel Gewohntes, viel Erfreuliches, und einige Veränderungen.

2018 – Abwechslungsreicher SOUC-Wettkampf, spannende Hockey-SM und erfolgreiche WM

Die **Einradhockey-Saison 2017/18** wurde Ende April mit dem Finalturnier in Olten beendet. Martina und John-Ross Bill organisierten wie gewohnt eine schön gestaltete Siegerehrung und damit einen würdigen Saisonabschluss für die total 20 Liga-Teams. Während der Saison verpassten die beiden erstmals seit ihrem Amtsantritt als Ressortleitung Einradhockey ein Liga-Turnier. Glücklicherweise hatten sie eine geeignete Vertretung für die Turnierleitung gefunden und konnten sich so ganz auf ihr neues Familienmitglied konzentrieren.

17/18	LIGA A	LIGA B	LIGA C
1.	Devils (Olten)	Flames (Biberist)	Black Hawks 4 (Emmenbrücke)
2.	Black Hawks (Emmenbrücke)	Black Hawks 3 (Emmenbrücke)	Unicycle Tigers 2 (Gretzenbach)
3.	Green Warriors (Biberist)	Spidercycle (Olten)	Werwölfe (Lengnau)
4.	Wülflinger Füchse (Wülflingen)	Lengnauer Wölfe (Lengnau)	Black Hawks 5 (Emmenbrücke)
5.	Black Hawks 2 (Emmenbrücke)	MidHook (Arlesheim)	Blue Flames (Biberist)
6.	Unicycle Tigers (Gretzenbach)	Winti Stars (Wülflingen)	YoungHook 1 (Arlesheim)
7.	OldHook (Arlesheim)		YoungHook 2 (Arlesheim)

Gesamtrangliste der Einradhockey-Saison 2017/18 mit den Schweizermeistern Devils, Flames und Black Hawks 4

Nach 2017 fand der Swiss Open Unicycle Cup (SOUC) ein Jahr später zum zweiten Mal statt. Nach dem positiven Feedback der ersten Austragung organisierte ein kleines Team aus den Vereinen Emmenbrücke und Olten erneut einen Wettkampf, welcher an mehreren Anlässen in verschiedensten Einrad-Renndisziplinen stattfand. Dazu gehörte das Bahnrennen in Nottwil, Strassenrennen in Reichenau, Bahnrennen in Aarau, Outdoorrennen in Spiez, Langstreckenrennen in Wilen und ein Muni-Abschlussevent in Luzern. Dort durften die Teilnehmenden die vom SOUC-Organisationskomitee selbstgebauten Pokale freudig entgegennehmen.



Rechts: Gruppenfoto vom Swiss Open Unicycle Cup (SOUC)

Links: Einrad-OL in Spiez

Mit den zwei **Verbands-Delegiertenversammlungen** im Mai und Oktober wurden einige organisatorische und strukturelle Veränderungen ab 2019 eingeläutet. Auf die sportlichen Einrad-Aktivitäten hatten diese Beschlüsse jedoch keine grossen Auswirkungen. Auch der Umzug des ATB-Sekretariats in Wangen zur SIUC-Geschäftsstelle in Altstetten und die personellen Veränderungen waren wenig spürbar, da sich weiterhin Martina Bill um die meisten Einrad-Angelegenheiten kümmert.

Von der **Einradhockey-Nationalmannschaft** gibt es 2018 einiges erfreuliches zu berichten. Sie nahm mit zwei Mannschaften und als Titelverteidiger am **Championscup in Mörfelden (DE)** teil und verzichtete stattdessen auf das Pfingstlager in Magglingen. Es lohnte sich, denn in einem hochklassigen Teilnehmerfeld wurde das Turnier für

die Schweizer unter der Leitung von Cheftrainer Mirco Weingard zu einem Festspiel. Ohne Niederlagen gegen die deutschen Konkurrenten spielten die beiden Schweizer Team im Finale gegeneinander und konnten somit einen Doppelsieg feiern. Der Championscup war sogleich auch Hauptprobe für die Einrad Weltmeisterschaft in Südkorea. Die Erfolgsstory der Schweizer-Einradhockeynati setzte sich dann auch dort fort. Den WM-Final gegen Australien gewannen die Spieler souverän und wurden somit **Einradhockey-Weltmeister**.





Links: Schweizer feiern Doppelsieg am Championscup

Rechts: Schweiz wird Weltmeister vor Australien und Deutschland

Nebst der Einradhockey-Nati waren natürlich auch noch andere Teilnehmende an der WM am Start. Auch im Rennbereich hatte die Schweiz einige Top-Athleten*innen am Start. Die **Medaillenbilanz der Schweiz ist hervorragend**. Expert und Kategorie zusammengerechnet durften sich die Schweizer*innen über 9 Gold-, 22 Silberund 13 Bronzemedaillen freuen.

Auch noch zu erwähnen ist der Ende 2018 durchgeführte **Einrad-Workshop** zwischen Vereinen und Verband. Eines der Hauptthemen war die Überarbeitung der Einradhockeyliga-Organisation, um die Ressortleitung Hockey zu entlasten. Nebst weiteren Themen wurde auch die Sportart Einradrennen in verschiedenen Gruppen unter die Lupe genommen und mögliche Lösungen für die Zukunft diskutiert. Einige Ergebnisse folgen in diesem Jahresbericht.

2019 – Ende einer Ära im CH-Einrad-Rennsport und EM-Titel für Hockey-Nati

Mit dem Finalturnier in Olten wurde die **Einradhockey-Saison 2018/19** im April beendet. Gleichzeitig ist es auch die letzte Saison, in dem die ganze Verantwortung der Turnierorganisation bei der Ressortleitung Hockey Martina und John-Ross Bill lag. Die 21 Teams freute sich erneut über die tolle Siegerehrung zum Abschluss der Saison.

18/19	LIGA A	LIGA B	LIGA C
1.	Devils (Olten)	Black Hawks 3 (Emmenbrücke)	Werwölfe (Lengnau)
2.	Black Hawks (Emmenbrücke)	Flames (Biberist)	Blue Flames (Biberist)
3.	Green Warriors (Biberist)	Spidercycle (Olten)	Unicycle Tigers 2 (Gretzenbach)
4.	Wülflinger Füchse (Wülflingen)	Lengnauer Wölfe (Lengnau)	WintiBlitz (Wülflingen)
5.	Black Hawks 2 (Emmenbrücke)	Winti Stars (Wülflingen)	Black Hawks 5 (Emmenbrücke)
6.	Unicycle Tigers (Gretzenbach)	Black Hawks 4 (Emmenbrücke)	YoungHook 2 (Arlesheim)
7.	OldHook (Arlesheim)	MidHook (Arlesheim)	YoungHook 1 (Arlesheim)

Gesamtrangliste der Einradhockey-Saison 2018/19 mit den Schweizermeistern Devils, Black Hawks 3 und Werwölfe

Ab der folgenden Saison sind die Vereine für die Turnierdurchführung verantwortlich, was ein paar Zusatzaufgaben für die Turnierorganisatoren mit sich bringt. Die **Übergangssaison 2019/20** wurde im November lanciert. Mit ein paar kleinen Ausnahmen funktionierten die Turniere mit den neuen Aufgaben und Verantwortlichkeiten hervorragend.







Fotos vom Finalturnier Einradhockey Saison 2018/19

Im **Rennbereich** lief im Jahr 2019 leider nicht alles wie gewünscht. Ein weiterer SOUC-Wettkampf konnte nicht durchgeführt werden, da keine Organisatoren gefunden wurden. Das bisherige Event-Team hätte zwar mitgeholfen, aber zusätzlich benötigte Helfer*innen meldeten sich keine. Zusätzlich mussten Renn-Veranstalter aus finanziellen oder organisatorischen Gründen absagen.

Immerhin zwei Rennen wurden trotzdem durchgeführt: Der Einradtreff Bödeli organisierte in Interlaken ein Rennen auf dem Flugplatz und der EC Emmenbrücke das beliebte Bahnrennen in Nottwil. Im Berner Oberland meinte es das Wetter aber nicht sonderlich gut: Obwohl es bereits anfangs Mai war, mussten die angereisten Sportler*innen bei Schneefall antreten. Dieses Problem gab es anfangs Juni beim Bahnrennen in Nottwil dann nicht mehr. Dafür ging in Nottwil eine lange Ära zu Ende. **Urs Hürzeler**, Entwickler der Frühstartvorrichtung im Einradrennsport, ist als Ressortleiter Rennen und Chef Zeitmessteam zurückgetreten. Die Mitglieder des Zeitmessteams, Bereichsleiter Einrad Christian Peier und die anwesenden Sportler*innen bescherten Urs einen würdigen Abschied. Vielen Dank an Urs, an seinen Stellvertreter Peter Schuhmacher und das ganze Zeitmessteam für euren riesigen Einsatz für den Einrad-Rennsport!





Links: Schneerennen in Interlaken im Mai

Rechts: Urs Hürzeler beim Kontrollieren der Frühstartvorrichtung

Am bereits erwähnten Einradtag Ende 2018 wurden einige Ideen entworfen, wie man den Rennsport attraktiver machen könnte. So wurde zum Beispiel auch über eine Gründung eines Einrad-Rennkader nachgedacht. Ein Jahr später war aber klar, dass das vorerst nichts wird. Im Gegenteil: Für Urs Hürzeler wurde kein Nachfolger gefunden und es fehlen schlichtweg die notwendigen Helfer*innen. Den Ressort Rennen gibt es im Vorband also vorläufig nicht mehr, was aber nicht heissen muss, dass es auch keine Rennen mehr gibt.

Dass man mit motivierten Helfern*innen einiges erreichen kann, zeigte sich im Sommer, als ein Organisationskomitee aus Biberist kurzfristig die **International Unicycle Hockey Championship** organisierte, da die eigentliche Einrad-EM in Holland abgesagt werden musste. Die Ersatzveranstaltung lockte die besten Einradhockeymannschaften aus Europa in die Schweiz. Und der Heimvorteil wurde von den Schweizern genutzt: **Die Hockeynati wurde Europameister!**



Einradhockey-Nati wird Europameister 2019

2020 – Corona dominiert die Sportwelt

Allzu viel ging nicht mehr im Jahr 2020. Die Einradhockey-Saison 2019/20 war eigentlich im vollen Gange, als Corona das Geschehen übernahm und etliche Pläne und Vorhaben durchkreuzte. Aufgrund der Corona-Massnahmen ergaben sich unter anderem folgende Auswirkungen:

- Abbruch Einradhockey-Saison
- Absage Einradrennen in Nottwil

- Absage Einrad-WM in Frankreich
- Absage aller Kadertrainings und dem Pfingstlager
- Absage J+S Grundkurs

Die Einrad-WM soll wenn möglich um ein Jahr verschoben werden. Und in einem Meeting mit allen Mannschaftsvertretern wurde beschlossen, die CH-Einradhockey-Saison trotz Abbruch zu werten. Die Siegerehrung hätte im Herbst noch nachgeholt werden sollen, musste dann aber auch abgesagt werden.

19/20	LIGA A	LIGA B	LIGA C
1.	Devils (Olten)	Flames (Biberist)	WintiBlitz (Wülflingen)
2.	Black Hawks (Emmenbrücke)	OneHook (Arlesheim)	Unicycle Tigers 2 (Gretzenbach)
3.	Green Warriors (Biberist)	Winti Stars (Wülflingen)	Werwölfe (Lengnau)
4.	Black Hawks 2 (Emmenbrücke)	Black Hawks 4 (Emmenbrücke)	Black Hawks 5 (Emmenbrücke)
5.	Wülflinger Füchse (Wülflingen)	Spidercycle (Olten)	YoungHook 1 (Arlesheim)
6.	Unicycle Tigers (Gretzenbach)	Lengnauer Wölfe (Lengnau)	YoungHook 2 (Arlesheim)
7.	Black Hawks 3 (Emmenbrücke)	Blue Flames (Biberist)	

Gesamtrangliste der Einradhockey-Saison 2019/20 mit den Schweizermeistern Devils, Flames und WintiBlitz

Und zum Schluss noch dies....

Wir können uns freuen, dass wir im Jahr 2018 vier und 2019 fünf Sportler*innen neu in der J+S Leiterfamilie im Einradsport aufnehmen konnten. Sie absolvierten unter der Leitung von J+S Experte Mirco Weingard erfolgreich den J+S Grundkurs. Gleichzeitig ist sehr erfreulich, dass im 2019 Ramona Hürzeler die Ausbildung zur J+S Expertin Radsport abgeschlossen hat. Herzliche Gratulation!



Links: J+S Grundkurs 2018

Rechts: J+S Grundkurs 2019

Zum Schluss möchte ich allen Ressortleiter*innen, Trainer*innen und Helfer*innen danken, die sich täglich für den Einradsport einsetzen. Trotz Hallenproblemen, durften wir wieder einige Lager in Filzbach und Magglingen durchführen – das ginge nicht ohne den Einsatz der Trainer*innen. Speziell bedanken möchte ich mich noch bei folgende Personen, welche bisher im Jahresbericht noch nicht direkt erwähnt wurden, aber unentbehrlich sind: Selina Wetter, welche 2018 das Amt als Nachwuchstrainerin Einradhockey übernommen hat und die Nachwuchshoffnungen für den Schritt ins Kader vorbereitet, sowie Nicolai Krieger, welcher seit vielen Jahren mit abwechslungsreichen Kursen und Ideen das Niveau der Schiedsrichterleistungen hebt. Alle Ressortverantwortlichen engagieren sich und bringen sich aktiv ein mit neuen Ideen oder helfen spontan, wo immer nötig. VIELEN DANK!

Ich freue mich auf die kommenden Jahre. Für Fragen oder weitere Auskünfte stehe ich gerne zur Verfügung.

Christian Peier
Leiter Bereich Einrad
Olten, 28.06.2020